

# Vom Slap über Tip zum Flam...

Grafschafter und Ostfriesen aus den Posaunenchorern der Ev.-ref.Kirche „grooven“

Auf Einladung des Posaunendienstes der Ev.-ref. Landeskirche hin trafen sich am 22. Februar 2014 Bläserinnen und Bläser der grafschafter und ostfriesischen Posaunenchorer zur Fortsetzung eines Cajon-Workshops in Georgsdorf (Grafschaft Bentheim).

Helga Hoogland, die Landesposaunenwartin hatte den versierten versierter Schlagzeuger und Percussionisten Luca Züwering, aus Neuenhaus als Dozenten eingeladen, der ebenfalls Mitglied des Landesbläserensembles der Ev.-ref. Kirche ist.

Bereits am 06.04.2013 hatte die Landesposaunenwartin zu einem ersten Workshop mit Joachim Montee (?) aus Aurich eingeladen. Dieser gab damals anlässlich des Chorleiterseminars in Meppen erste Einführungen in das Cajonspiel.

Das Cajon ist ein lateinamerikanisches Rhythmusinstrument, auf dem man sitzt wie auf einem Hocker. Wenn man Cajon spielt, kann es wie ein ganzes Schlagzeug klingen, nur dezenter im Sound- also passend zum Begleiten kleiner Musikgruppen. Beim diesjährigen Workshop konnten die Bläserinnen und Bläser das Instrument näher kennen lernen und weitere Fortschritte mit diesem Schlagzeug in der "Kiste" machen. Auf dem Programm standen unter anderem Grundschrifttechniken und Grundrhythmen fürs gemeinsame Musizieren mit den Posaunenchorern, Notenlesen und -schreiben sowie Übungen mit und ohne Begleitmusik. Als Grundlage diente das eigens für die Kirchenmusik produzierte Kirchentags- und Jugendliederbuch. Eine Fortsetzung dieses Workshops in kleineren Gruppen ist geplant.